



Bei der Spendenbekanntgabe im Foyer des Alten Rathauses: Bernhard Lindner (JazzClub Regensburg), Hans-Peter Dorsch (Psychosoziale Aids-Beratungsstelle), Ballettmeister Christian Maier und Choreograph Georg Reischl (beide Theater Regensburg Tanz), Sponsor Martin Weiß (immoproject) sowie vorne Schirmherr Prof. Dr. Bernd Salzberger und Schirmherrin OB Gertrud Maltz-Schwarzfischer

FOTO: GERHARD W. H. SCHMIDT

SPENDEN

„AidsTanzGala“ erbringt 23 400 Euro Erlös

REGENSBURG. Mitte November fand im Regensburger Velodrom die 18. Internationale „AidsTanzGala“ 2021 statt, am Dienstagmittag wurde im Alten Rathaus in Regensburg die Spendensumme bekannt gegeben: 23 400 Euro. Davon gehen 20 400 Euro an ein Hilfsprojekt in Indien, 3000 Euro gehen an den Notfallhilfefonds des BRK Oberpfalz. Die „AidsTanzGala“ ist eine Kooperation von Jazzclub Regensburg e. V., Theater Regensburg und der Psychozialen Aids-Beratungsstelle Oberpfalz des Bayerischen Roten Kreuzes.

Den symbolischen Spendenscheck nahmen Prof. Dr. Bernd Salzberger, Infektiologe an der Uniklinik Regensburg, in Vertretung von Dr. Samuel von CARE-Health-Center in Namakkal/Südindien sowie Hans-Peter Dorsch, Leiter der Aids-Beratungsstelle Oberpfalz des BRK, entgegen. Beide zeigten sich beeindruckt von der Unterstützung ihrer Arbeit. Wie Dorsch betonte, wolle er mit dem Datum von Gala und Spendenübergabe bewusst auf den Weltaidstag am 1. Dezember hinweisen. Die Gala gebe den Men-

schen die Möglichkeit, sich solidarisch zu zeigen und HIV-Kranken zumindest finanziell ein wenig zur Seite zu stehen. Auch in Südindien wird dringend Unterstützung benötigt, denn das Gesundheitszentrum von Dr. Samuel kämpfe nicht nur gegen Aids, sondern zusätzlich gegen die Auswirkungen von Corona. „Der Erlös dieses Abends hilft in Indien für eine sehr lange Zeit“, betonte Prof. Salzberger. Schirmherrin und Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer hob die Besonderheit der „AidsTanzGala“ hervor: die Verbindung eines guten Zwecks mit dem großartigen Erlebnis eines internationalen Tanzabends in Regensburg.

Ballettmeister Christian Maier als Organisator der Gala über zehn Jahre sowie dem künstlerischen Leiter und Chefchoreographen von Theater Regensburg Tanz, Georg Reischl, wurde herzlicher Dank zuteil. Beide verlassen das Theater zum Ende der Spielzeit und hätten sich über die Maßen für die Gala engagiert, ihre Kontakte in die Tanzszene in aller Welt spielen lassen

und viel Gutes bewirkt, erklärte Hans-Peter Dorsch.

In der Tat ist die „AidsTanzGala“ den Worten Christian Maiers zufolge deutschlandweit die einzige Aidstanzgala, die von bisher vier Ballettchefs und über Jahre hinweg konsequent durchgeführt wurde: „Darauf sind wir stolz!“ Georg Reischl ergänzte: „Es war eine Ehre für mich, hier dabei zu sein.“ Der Dank aller Beteiligten ging an die Künstler und Choreographen, die ohne Gage auftreten, an die Zuschauer, die die Ränge im Velodrom füllen sowie an Einzelspender und die Hauptsponsoren 2021: immoproject Regensburg, Volvo-Autohaus Svenscar; Hansa Apart Hotel; Hotel & Restaurant Orphée sowie die Schimpel & Winter-Immobiliengruppe. Als Künstler und Kompanien waren Teil der AidsTanzGala 2021: Theater Regensburg Tanz; Thomas Noone Dance (Barcelona); Human Fields (Berlin); Gauthier Dance (Stuttgart); Dutch National Ballet (Amsterdam); Ballett der Staatsoper Hannover und MIR Dance Company (Gelsenkirchen).